

Das Festival **RASTER:BETON** betrachtet Architektur und das Leben in Großwohnsiedlungen aus der Perspektive zeitgenössischer Kunst.

Jeder Platz braucht Zeit, um ein Ort zu werden. Dieser Satz von Oswald Mathias Ungers ist zugleich Entschuldigung und Zustandsbeschreibung von Großwohnsiedlungen weltweit. Entstanden sind sie aus dem Geist der Moderne unter verschiedenen kulturellen, politischen und räumlichen Bedingungen, jedoch nach ähnlichen stadtplanerischen Leitbildern. 2016 jährt sich die Grundsteinlegung Grünau zum 40. Mal — ein idealer Zeitpunkt, um sich der *Platte* als ästhetisches und konstruktives Element, als Wohnraum und Symbol, den sozialen und politischen Zuschreibungen in einer wachsenden Stadt wie Leipzig zu widmen.

DAS FESTIVAL BESTEHT AUS VIER ELEMENTEN:

Eine **Ausstellung** im D21 Kunstraum zeigt Perspektiven französischer und deutscher Künstler_innen auf Großwohnsiedlungen, Plattenbau und das Erbe der Moderne.

mit: Anne-Valérie Gasc ^{FR}, Margret Hoppe ^{DE},
Laurent Kronental ^{FR}, Andrea Pichl ^{DE}, Ginan Seidl
& Ray Peter Maletzki ^{DE}

Künstler_innen aus Deutschland, Frankreich und Österreich arbeiten **vor Ort** in Grünau: Sie wohnen seit Mai im Viertel und realisieren zusammen mit Bewohner_innen Ideen für den Stadtteil. So entstehen ein Golf-Resort und ein mobiles Kino. In einer Freiluftausstellung wird getanzt, eine Tour lädt zum Entdecken Grünauer Sehenswürdigkeiten ein und ein Wandrelief vereint syrisches und deutsches Ornament.

mit: Bruit du Frigo ^{FR}, Folke Köbberling ^{DE}, Julischka Stengele ^{AU}, Daniel Theiler ^{DE}, zukunftsgerausche ^{DE}

In einem zweitägigen **Symposium** wird das künstlerisch-partizipative Arbeiten reflektiert und, ausgehend vom lokalen Beispiel Grünau, ein Blick auf Siedlungsbau in Frankreich und China, auf die Gegenwart der großen Wohnsiedlungen und ihre Zukunftsperspektiven geworfen.

mit: David Crowley (Royal College of Art, London), Annie Fourcaut (L'Université Paris 1), Simone Hain (Universität Graz), Dieter Hassenpflug (Bauhaus-Universität Weimar), Thomas Hoscislawski (Stadt Leipzig), Sigrun Kabisch (UFZ Leipzig), Wolfgang Kil (Architekturkritiker, Berlin), Stefan Rettich (KARO* architekten), Ines Weizman (Bauhaus-Universität Weimar), Moderation: Andreas Höll (Architekturkritiker) & Patrick Primavesi (Universität Leipzig)

Ein **Rahmenprogramm** mit Filmreihe und Workshops, sowie Stadtspaziergänge und Satelliten-Projekte begleiten das Festival.

WWW.RASTER-BETON.DE
#RASTERBETON

1st!

RASTER BETON

liberal

Grünau

FESTIVAL FÜR

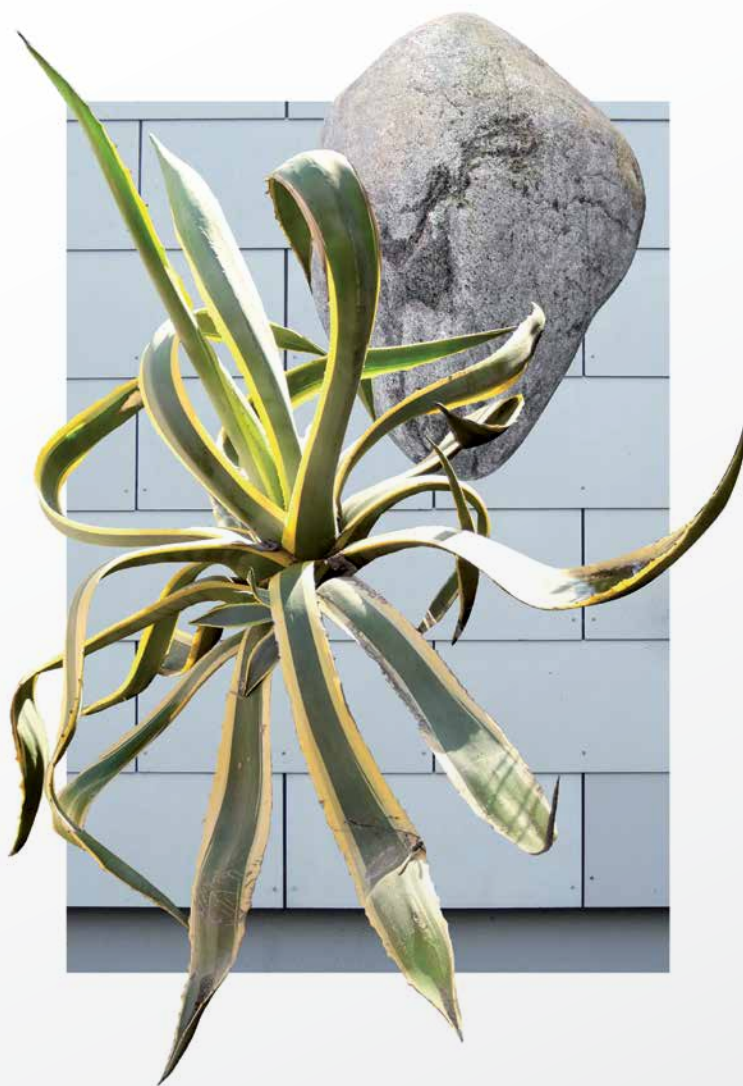
KUNST & ARCHITEKTUR
IN LEIPZIG — GRÜNAU

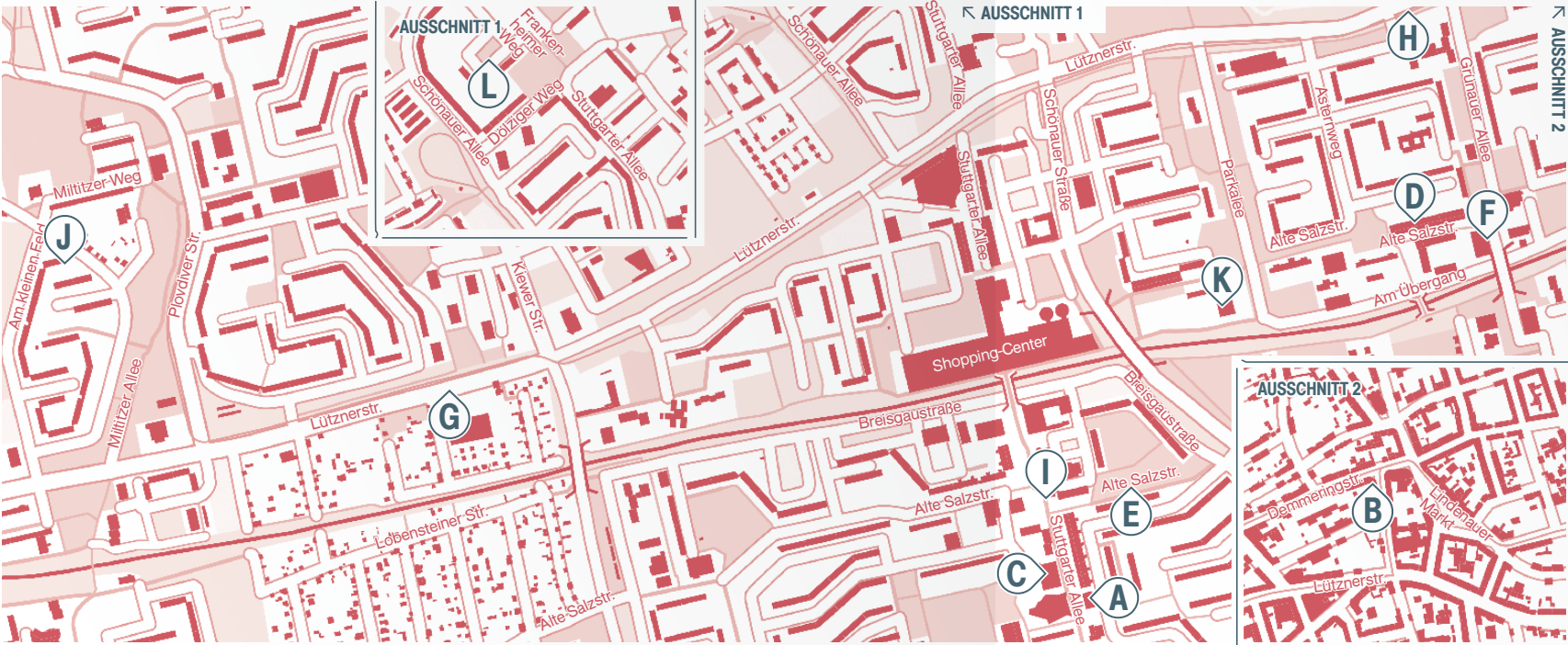
17. JUNI BIS 31. JULI 2016

AUSSTELLUNG · SYMPOSIUM ·

KUNST VOR ORT · WORKSHOPS ·

FILME · STADTTEILSPAZIERGÄNGE ·





- Ⓐ Festival-Zentrale, 1.5.–31.7. *Stuttgarter Allee 4*
- Ⓑ Ausstellung, 17.6.–31.7. *D21 Kunstraum, Demmeringstr. 21*
- Ⓒ Symposium, 24.–25.6. *Völkerfreundschaft, Stuttgarter Allee 9*
- Ⓓ Werkstatt der Künstler_innen vor Ort *Ladengeschäft, Alte Salzstraße 60*
- Ⓔ Klubhaus Golf-Resort, 17.6.–31.7. *Wiese, Alte Salzstraße 115*
- Ⓕ Wandrelief, 17.6.–31.7. *ehemaliger Konsum, Alte Salzstr. 51*
- Ⓖ Sightseeing-Tour durch Grünau, 2.7. *Haltestelle Tram 15, Kiewer Straße*
- Ⓗ Sightseeing-Tour durch Grünau, 9.7. *Haltestelle Tram 15, Grünauer Allee*
- Ⓘ Tanz zw. den Platten, 17., 24., 29.6. & 1.7. *Stuttgarter Allee / Alte Salzstraße*
- Ⓙ Filmprojekt mit Schüler_innen, 14.–17.6. *94. Oberschule, Miltitzer Weg 3*
- Ⓚ Film, 9.7. *Heizhaus, Alte Salzstraße 63*
- Ⓛ Film und Festival-Abschluss, 30.7. *Garten, Frankenheimer Weg 28*

JUNI
ab 7.
Produktion des Wandornaments von Folke Köbberling
Werkstatt, Alte Salzstraße 60, Ladenzeile → Ⓓ

11.
13 UHR Schnupperkurs mit dem Golf-Profi Steve Murphy und der Jugendmeisterin Sophie Sperlich, zusammen mit Daniel Theiler, *Grünaugolfresort / Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung: hallo@grünaugolfresort.de oder im Klubhaus Wiese, Alte Salzstraße 115 → Ⓔ*

14. bis 17.6.
COLOR CLUB Grünau: Filmprojekt mit Schüler_innen und den Künstlern Franziska Pierwoss & Siska in Kooperation mit der Galerie für Zeitgenössische Kunst
94. Oberschule, Miltitzer Weg 3 → Ⓙ

16.
ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG
19 UHR
D21 Kunstraum, Demmeringstraße 21 → Ⓑ

17.
FESTIVAL-ERÖFFNUNG
13 UHR *COLOR CLUB Grünau* Abschlusspräsentation des Super-8-Films *Festivalzentrale, Stuttgarter Allee 4 → Ⓐ*
18 UHR **Sekt!** *Festivalzentrale, Stuttgarter Allee 4 → Ⓐ*
19.30 UHR *Dancing in Grünau & die Ästhetik der Anzahl:* Tanz zwischen den Platten mit der Square-Dance-Gruppe *Happy Lions* und zukunftsgeraeusche
Alte Salzstraße / Stuttgarter Allee → Ⓘ

18.
FESTIVAL-ERÖFFNUNG
12–18 UHR Einblick in die Arbeit der Künstler_innen vor Ort: Premiefahrt des Kinowagens von Bruit du Frigo, Ausstellung *Golf in der DDR* im Klubhaus des *Grünaugolfresort*, Freiluftausstellung & Probetanz mit zukunftsgeraeusche, Werkstattbesuch bei Folke Köbberling, Musik vor der Zentrale *Um die Stuttgarter Allee 4 + Alte Salzstraße 60 → Ⓐ Ⓓ*

19. BIS 23.
JEWEILS 13, 14, 15, 16, 17 UHR
Die Welt steht Kopf: Fahrten des Kinowagens von Bruit du Frigo
Festivalzentrale, Stuttgarter Allee 4 → Ⓐ

24.
SYMPOSIUM 1. TAG
Schwerpunkt: Kunst vor Ort
11 UHR Einweihung des Wandornaments von Folke Köbberling
Alte Salzstraße 51 (ehemaliger Konsum) → Ⓔ
11, 12, 13, 14, 15 UHR *Die Welt steht Kopf:* Fahrten des Kinowagens von Bruit du Frigo
Stuttgarter Allee 4, Festivalzentrale → Ⓐ
12 UHR Schnupperkurs mit dem Golf-Profi Steve Murphy und der Jugendmeisterin Sophie Sperlich, zusammen mit Daniel Theiler, *Grünaugolfresort / Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung: hallo@grünaugolfresort.de oder im Klubhaus Wiese, Alte Salzstraße 115 → Ⓔ*
14 UHR *Sehenswürdigkeiten — Ansichten von Grünau,* Ortserkundung mit Julischka Stengele
Ort wird bekannt gegeben

16 UHR Künstler_innengespräch mit Bruit du Frigo, Folke Köbberling, Julischka Stengele, Daniel Theiler und zukunftsgeraeusche, Moderation: Patrick Primavesi
Völkerfreundschaft, Stuttgarter Allee 9 → Ⓒ
17.30 UHR *Dancing in Grünau & die Ästhetik der Anzahl:* Tanz zwischen den Platten mit *LineDanceTreff Leipzig* und zukunftsgeraeusche
Alte Salzstraße / Stuttgarter Allee → Ⓘ
19 UHR *Die Normalisierung der Moderne,* Vortrag von Wolfgang Kil, Publizist und Architekturkritiker, Berlin
Völkerfreundschaft, Stuttgarter Allee 9 → Ⓒ

25.
SYMPOSIUM 2. TAG
Grünau 40
— Von hier aus betrachtet
9.30–18 UHR Themen der Vorträge: *Geplantes und Gebautes in Grünau, Ästhetik der Platte, Großwohnsiedlungen und Plattenbau international, Ab- und Aufwertung des Plattenbaus*
18 UHR Abschlussdiskussion: *Stadtentwicklung durch Kunst?* mit Stefan Rettich, Folke Köbberling & Sigrun Kabisch, Moderation: Andreas Höll
um Anmeldung bis zum 15.6. wird gebeten: raster-beton.de/symposium
Völkerfreundschaft, Stuttgarter Allee 9 → Ⓒ

26.6. 15 UHR Stadtteilrundgang: Typen, Platten, Plastiken — Architektur und Kunst, mit der ArchitekturApotheke / Treff: *Grünauer Allee, S-Bahnbrücke (schneckenförmige Rampe)*

29.
17 UHR *Dancing in Grünau & die Ästhetik der Anzahl:* Tanz zwischen den Platten mit der Bauchtanz-Gruppe *Die Sultaninen* und zukunftsgeraeusche
Alte Salzstraße / Stuttgarter Allee → Ⓘ

FESTIVAL-ZENTRALE
Stuttgarter Allee 4 (Ladenlokal)
JUNI: DIENSTAG, FREITAG, SAMSTAG, 15–19 UHR
JULI: DIENSTAG & SAMSTAG, 15–19 UHR
RASTER-BETON.DE

JULI 1.
19.30 UHR *Dancing in Grünau & die Ästhetik der Anzahl:* Tanz zwischen den Platten mit der Square-Dance-Gruppe *Happy Lions* und zukunftsgeraeusche
Alte Salzstraße / Stuttgarter Allee → Ⓘ

2.
15, 16, 17, 18 UHR *Die Welt steht Kopf:* Fahrten des Kinowagens von Bruit du Frigo
Festivalzentrale, Stuttgarter Allee 4 → Ⓐ
18 UHR *Sehenswürdigkeiten — Ansichten von Grünau:* Eine Tour mit Julischka Stengele, Dauer: ca. zwei Stunden
Treffpunkt: Haltestelle Tram 15, Kiewer Straße → Ⓔ

9.
15, 16, 17, 18 UHR *Die Welt steht Kopf:* Fahrten des Kinowagens von Bruit du Frigo
Festivalzentrale, Stuttgarter Allee 4 → Ⓐ
17 UHR *Sehenswürdigkeiten — Ansichten von Grünau:* Eine Tour mit Julischka Stengele, Dauer: ca. zwei Stunden
Treffpunkt: Haltestelle Tram 15, Grünauer Allee → Ⓗ
21.30 UHR Film in der Halfpipe: *Ghettogangz 2 — Ultimatum,* Luc Besson & Patrick Alessandrin, F 2009, 96 min / Einführung: Tanja Scheffler
Heizhaus, Alte Salzstraße 63 → Ⓚ

16.
12 UHR *Grünaugolfresort Open,* Golfturnier des *Grünaugolfresort* / Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung: *hallo@grünaugolfresort.de* oder im Klubhaus
Wiese, Alte Salzstraße 115 → Ⓔ
15, 16, 17, 18 UHR *Die Welt steht Kopf:* Fahrten des Kinowagens von Bruit du Frigo
Festivalzentrale, Stuttgarter Allee 4 → Ⓐ
20.30 UHR Film im Kunstraum: *Concrete Stories,* Lorenz Findeisen, D 2015, 72 min / Einführung: Tanja Scheffler
D21 Kunstraum, Demmeringstraße 21 → Ⓑ

21.7., 18 UHR *Looking at the window is like looking inside you — Eine Plattenbau-Image-Symphonie,* Studio Urbanistan
Ort wird bekannt gegeben: www.studiourbanistan.de

23.
15, 16, 17, 18 UHR *Die Welt steht Kopf:* Fahrten des Kinowagens von Bruit du Frigo
Festivalzentrale, Stuttgarter Allee 4 → Ⓐ

14 UHR Leipziger Stadtteilexpedition: *Grünau weiter bauen?* Gespräch
Projektladen, Stuttgarter Allee 21

24.7., 15 UHR **Weißes Dinner** — ein Picknick im Freien ganz in Weiß
Infos, Ort & Anmeldung: www.weisses-dinner.com

30.
14 UHR Leipziger Stadtteilexpedition: *Grünau, Projektladen, Stuttgarter Allee 21*
15 UHR *Wohnungsbau im 20. Jahrhundert:* Radtour durch Grünau, Verein für Industriekultur und *Lipzi Tours,* Teilnahme: 8,-
Parkplatz Supermarkt, Dahlienstraße / Am Übergang

FESTIVAL-ABSCHLUSS
19 UHR Freiluftausstellung zur Geschichte des Gartens der Familie Hundt
20.30 UHR Film im Garten: *Insel der Schwäne,* Herrmann Zschoche, DDR 1983, 85 min / Einführung: Tanja Scheffler
Garten, Frankenheimer Weg 28 → Ⓛ

17. JUNI – 31. JULI

RASTER-BETON AUSSTELLUNG
mit: Anne-Valérie Gasc, Margret Hoppe, Laurent Kronental, Andrea Pichl, Ginan Seidl & Ray Peter Maletzki
Eröffnung: 16.6., 19 UHR D21 Kunstraum, Demmeringstraße 21 → Ⓑ
Öffnungszeiten: Fr-So 15–19 Uhr

WEITERE AUSSTELLUNGEN
17–30.6. 16–20 UHR
Die Wiederentdeckung der Großwohnsiedlung der Zukunft, Jakob Walter, *Ort wird bekannt gegeben*

30.6.–1.9.
Im Westen geht die Sonne unter, Maria Klenner, *Schaufenster des Stadteilladens, Stuttgarter Allee 19*

Das Festival wird gefördert durch
STIFTUNG KUNSTFONDS
IKEA Stiftung
PERSPEKTIVE
HYPO-KULTURSTIFTUNG
Zuhause in Leipzig
lwb

Kooperationspartner des Festivals
Stadt Leipzig
gfzk
Octagon – Raum für Architektur und Urbanes, Gestalterkollektiv Basis Leipzig, Die Sultaninen, Happy Lions, LineDanceTreff Leipzig, 94. Oberschule Leipzig-Grünau

Wir danken für die Unterstützung
Sparkasse Leipzig, Wohnungsgenossenschaft UNITAS eG, ksg architekten, Kompetenzzentrum Großsiedlungen e.V., Caritas Grünau, Schauspiel Leipzig, Konsumgenossenschaft Leipzig e.G., Innenbau und Design Markleeberg, Allee-Center Leipzig

Veranstalter des Festivals:
D21 Kunstraum Leipzig e.V.
Schirmherrschaft: Dorothee Dubrau, Bürgermeisterin für Stadtentwicklung und Bau Leipzig
Konzeption & Leitung: Hannah Sieben & Juliane Richter
Gestaltung: Ondine Pannet & David Voss, *bureau-david-voss.de*
© Karte: Stadt Leipzig, Amt für Geoinformation & Bodenordnung

ALLE VERANSTALTUNGEN: FREIER EINTRITT